

Gutjahr-Drainagen mit Bestwerten

Ruhe bewahren: Trittschallschutz für Balkone

Bickenbach/Bergstraße, 27. Oktober 2022. Trittschall ist besonders im Mehrgeschoss-Wohnbau ein verbreitetes Problem. Dabei sind nicht nur Bodenaufbauten im Innenbereich ein wichtiger Faktor, sondern auch Aufbauten auf Dachterrassen und Balkonen. Jetzt sind erstmals verbindliche Schallschutzwerte für den gesamten Außenbereich in die Landesbauordnungen aufgenommen worden. Diese gelten auch für Balkone – und für Einfamilienhäuser.

Vor dem Hintergrund der DIN 4109-1:2018-1 und ihrer Umsetzung in den landesspezifischen Verwaltungsvorschriften und Technischen Baubestimmungen hat das
Thema Schallschutz weiter an Bedeutung gewonnen. "Erstmals gibt es verbindliche
Mindeststandards für den Schallschutz im gesamten Außenbereich, die für Neubau
und Sanierung gelten", sagt Gutjahr-Produktmanager Thomas Römer. "Demnach
darf in Mehrfamilienhäusern der bewertete Norm-Trittschallpegel in Räumen unter
Dachterrassen höchstens 50 dB betragen, in an Balkone angrenzenden Aufenthaltsräumen 58 dB. Zudem können mitunter strengere Werte gelten, etwa wenn erhöhe
Anforderungen nach DEGA oder VDI 400 vereinbart wurden." Das bedeutet: Ein
"normaler" Aufbau erfüllt diese Anforderungen unter Umständen nicht. "Die geplanten Aufbauten müssen deshalb im Vorfeld auch auf Schallwerte hin geprüft werden",
so Thomas Römer weiter.

Drainagen mit bis zu 33 dB Trittschallverbesserung

Eine effektive Maßnahme, um Trittschall im Außenbereich zu reduzieren, ist der Einsatz von Flächendrainagen – das zeigen Untersuchungen eindeutig. Denn Gutjahr als Spezialist für Balkone und Terrassen hat sich schon früh mit diesem Thema auseinandergesetzt: Seit 2007 hat der Hersteller bereits acht verschiedene Produkte vom Labor für Bauakustik der Hochschule RheinMain testen lassen. Die schalltechnischen Untersuchungen wurden jeweils an unterschiedlichen Belagsaufbauten für Dachterrassen und Balkone in Anlehnung an DIN EN ISO 10140-12 durchgeführt.

Bei den ersten Untersuchungen ging es um "klassische" Flächendrainagen. Zuletzt waren aber auch die Trocken-Stelzlager TerraMaxx TSL, das Alu-Rahmensystem TerraMaxx RS und das Drain-Stelzlager TerraMaxx DS auf dem Prüfstand, und damit alternative Aufbauten. Alle Aufbauten wurden dabei so praxisnah wie möglich



gehalten. Das Ergebnis: Systemaufbauten mit Gutjahr-Produkten können den Trittschall auf Balkonen und Dachterrassen um bis zu 33 dB reduzieren. So werden nicht nur die Mindeststandards des Schallschutzes eingehalten, sondern auch die erhöhten Anforderungen.

"Wir können Planern und Ausführenden also passende Systeme an die Hand geben, die bei jedem Einsatzbereich Bestwerte beim Trittschallschutz erreichen – und gleichzeitig schnell und sicher entwässern. Alle Informationen dazu haben wir in einer speziellen Trittschall-Broschüre zusammengestellt", erklärt Produktmanager Römer. Diese Broschüre finden interessierte unter www.gutjahr.com/mediathek im Bereich "Prospekte" / "Studien".

Über Gutjahr

Gutjahr Systemtechnik mit Sitz in Bickenbach/Bergstraße (Hessen) entwickelt seit mehr als 30 Jahren Komplettlösungen für die sichere Entwässerung, Entlüftung und Entkopplung von Belägen – auf Balkonen, Terrassen und Außentreppen ebenso wie im Innenbereich und an Fassaden. Herzstück der Systeme sind Drainage- und Entkopplungsmatten. Passende Drainroste, Randprofile und Rinnen sowie Abdichtungen und Mörtelsysteme ergänzen die Produktpalette. Mittlerweile werden die Produkte von Gutjahr in 26 Ländern weltweit eingesetzt, darunter neben zahlreichen europäischen Ländern auch die USA, Kanada, Australien und Neuseeland. Zudem hat das Unternehmen bereits mehrere Innovationspreise erhalten. Seit 2014 gehört Gutjahr zur Ardex-Gruppe.

Presseanfragen bitte an:

Arts & Others, Anja Kassubek, Daimlerstraße 12, D-61352 Bad Homburg Tel. 06172/9022-131, a.kassubek@arts-others.de